



FILMREIHE FILMSPOTTING
ERKUNDUNGEN IM FILMARCHIV DER DEUTSCHEN KINEMATHEK



WEGE IN DIE NACHT (Andreas Kleinert, D 1999)

WEGE IN DIE NACHT

Andreas Kleinert, D 1999, DCP, 97 min

Montag, 17. Dezember 2018, 19 Uhr, Kino Arsenal

Zu Gast: Regisseur Andreas Kleinert

WEGE IN DIE NACHT erzählt in ausdrucksstarken Schwarz-Weiß-Bildern vom inneren Amoklauf eines ehemaligen DDR-Kaders, dessen Existenz nach der Wende aus dem Gleichgewicht gerät.

Früher war Walter (Hilmar Thate) ein angesehenener Fabrikleiter. Nun ist er arbeitslos, die Fabrik eine Ruine, die Existenz bedroht. Frustriert, und um seinem Leben wieder einen Sinn zu geben, zieht er nachts durch Berlins S- und U-Bahnen, um dort für Recht und Ordnung zu sorgen. Begleitet wird Walter von den Jugendlichen Gina (Henriette Heinze) und René (Dirk Borchardt), die respektvoll zu ihm aufschauen. Seine Frau Sylvia (Cornelia Schmaus) beobachtet mit Sorge, wie ihr Mann sich einredet, für die Aufrechterhaltung der sozialen Ordnung unverzichtbar zu sein. Und eines Nachts geht Walter zu weit.

Andreas Kleinerts bildmächtiges, düsteres Psychogramm eines verzweifelten Idealisten, der sich mit der Wirklichkeit nach dem Zusammenbruch der DDR nicht arrangieren kann, eröffnete 1999 die „Quinzaine des réalisateurs“ in Cannes.

Der Film wird nun in seiner digitalen Fassung als Premiere gezeigt. Der Regisseur Andreas Kleinert ist anwesend.

Berlin, 6. Dezember 2018

Deutsche Kinemathek
Museum für Film und
Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin

www.
deutsche-kinemathek.de

Pressestelle

presse@
deutsche-kinemathek.de
T +49 (0)30 300 903-820

Filmverleih

filmverleih@
deutsche-kinemathek.de

Die Stiftung Deutsche
Kinemathek
wird gefördert von:



Ort: Kino Arsenal im Filmhaus am Potsdamer Platz, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin

Ticket: 8 € regulär

Tel. 030 26955-100 oder ticket@arsenal-berlin.de

Pressefotos <https://www.deutsche-kinemathek.de/presse/pressefotos/filmspotting>

Benutzername: dk112011, Passwort: mff112011